

## Grundbuch-Auszug

Stockwerkeinheit Spreitenbach / 885-50

Grundbuch-Typ: Eidgenössisch      Form der Führung: Eidgenössisch  
Vermessung: Eidgenössisch

*Zu beachten: die mit \* bezeichneten Angaben haben keine Grundbuchwirkung.*

### Grundstückbeschreibung:

Gemeinde: 4040 Spreitenbach  
Grundstück-Nr.: 885-50  
E-GRID: CH 24615 48343 93  
Stamm-Grundstück: LIG Spreitenbach/885  
Wertquote: 142/10000  
Mit Sonderrecht an: 5 1/2-Zimmer-Wohnung Nr. 121, im 12.  
Stock links, mit Nebenräumen  
Dominierte Grundstücke: LIG Spreitenbach/2776 Anteil 1/146  
Anm. aus amtl. Vermessung\*:  
Bemerkungen\*: GB 2788

### Eigentum:

29.09.1988 002-8198 Kauf  
21.09.2005 002-6928 Urteil  
02.10.2012 002-2012/7879/0 Namensänderung

### Anmerkungen:

18.07.1973 002-4103 **Reglement der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft**  
ID.002-2010/008658  
03.04.2006 002-2755 **Veräusserungsbeschränkung gem. Art. 30e BVG** ID.002-  
2011/004063  
18.02.2013 002-2013/1118/0(L) **Veräusserungsbeschränkung gem. Art. 30e BVG** ID.002-  
2013/002937  
z.G. Freizügigkeitsstiftung 2. Säule Bank Coop AG, Basel  
(UID: CHE-109.581.271)

### Dienstbarkeiten:

keine

### Grundlasten:

keine

### Vormerkungen: (Nachrückungsrechte siehe Grundpfandrechte)

keine

### Grundpfandrechte:

29.09.1988 002-8199 **1. Pfandstelle, Inhaber-Papier-Schuldbrief,**  
**CHF 223'000.00, Max. 9%, ID.002-2011/003759,**



Rechnung Nr. 500548038

41004980/2200

Langäckerstrasse 15  
8957 Spreitenbach

angemessen sichergestellt sind (vgl. § 5 des Gesetzes über die Grundbuchabgaben).

**Rechtsmittelbelehrung:**

1. Gegen diese Rechnung kann innert einer nicht erstreckbaren Frist von **30 Tagen** seit Zustellung beim Departement Volkswirtschaft und Inneres, Abteilung Register und Personenstand, Bahnhofplatz 3c, 5001 Aarau, Beschwerde geführt werden.
2. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen und muss einen Antrag und eine Begründung enthalten, d.h. es ist
  - a) anzugeben, wie das Departement entscheiden soll, und
  - b) darzulegen, aus welchen Gründen diese Entscheidung verlangt wird.
3. Auf eine Beschwerde, welche den Anforderungen gemäss den Ziffern 1 und 2 nicht entspricht, wird nicht eingetreten.
4. Der angefochtene Entscheid ist anzugeben, allfällige Beweismittel sind zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Die Beschwerdeschrift ist zu unterzeichnen.
5. Das Beschwerdeverfahren ist mit einem Kostenrisiko verbunden, d.h. die unterliegende Partei hat in der Regel die Verfahrenskosten sowie gegebenenfalls die gegnerischen Anwaltskosten zu bezahlen.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_